

Liebe Patientin,

als gesundheitsbewusste Frau lassen Sie heute eine Vorsorgeuntersuchung durchführen.

Jede Frau ab dem 20. Lebensjahr kann einmal im Jahr eine Krebsvorsorgeuntersuchung in Anspruch nehmen. Dies ist gesetzlich geregelt und beinhaltet neben dem Abtasten der Gebärmutter und Eierstöcke folgende Untersuchungen:

Früherkennung Gebärmutterhalskrebs

- ab 20 Jahre Abstrich vom Gebärmutterhals (Pap-Test)
- ab 35 Jahre HPV-Test

Früherkennung Brustkrebs

- ab 30 Jahre Abtasten der Brust und Achselhöhlen
- ab 50 – 75 Jahre zusätzlich Mammographie alle zwei Jahre

Früherkennung Darmkrebs

- ab 50 – 54 Jahre Stuhltest jährlich
- ab 55 Jahre alle zwei Jahre Stuhltest oder
- Darmspiegelung alle 10 Jahre

Diese Untersuchungen sollten Sie unbedingt regelmäßig durchführen lassen.

Die Kosten für diese Untersuchungen übernimmt die gesetzliche Krankenkasse.

Bedingt durch den medizinischen Fortschritt ist es heutzutage möglich, durch die Ergänzung von sinnvollen Zusatzuntersuchungen ein höheres Maß an Qualität und Sicherheit zu erreichen.

Durch die personelle und apparative Ausstattung unserer Praxis können wir Ihnen diese Leistungen ergänzend anbieten und damit Ihre individuelle Krebsvorsorge verbessern.

Gerne helfen wir Ihnen in einem persönlichen Gespräch zu entscheiden, welche dieser zusätzlichen Leistungen individuell für Sie am sinnvollsten sind.

Die Kosten für diese Leistungen berechnen sich nach der amtlichen Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) und sind selbst zu tragen.

Ihr Praxisteam

Ultraschall der Brust

Die Ultraschalluntersuchung der Brust ist eine sanfte, schmerzfreie und unschädliche Methode zur Früherkennung von krankhaften Veränderungen der Brust. Oft können hier kleine Befunde entdeckt werden, noch bevor man sie tasten kann.

Die Deutsche Gesellschaft für Senologie empfiehlt die sonographische Untersuchung der Brust zusätzlich zur Tastuntersuchung.

Gynäkologischer Ultraschall

Durch diese Ultraschalluntersuchung können nicht tastbare Veränderungen an den Eierstöcken (Zysten, Tumore) und Veränderungen an der Gebärmutter (Myome oder Veränderung der Schleimhaut) frühzeitig erkannt werden. Auch Veränderungen der Harnblase werden miterfasst. Besonderen Stellenwert hat diese Ultraschalluntersuchung in der Früherkennung von Gebärmutter- und Eierstockkrebs.

ThinPREP PAP Test

Dieser Test ist die erste wirkliche Verbesserung des Krebsvorsorgeabstriches seit seiner Einführung in den 40er Jahren. Durch diesen differenzierten Vorsorgeabstrich ist es möglich, die Aussagekraft der Untersuchung um 18% zu erhöhen. Und ist bereits in vielen unserer Nachbarländer sowie in den USA Standard.